VERLEGUNG VON **PURLINE BIOBODEN IM BADBEREICH**

MIT

wineo

THAT'S FLOORING

QUICK-GUIDE

www.mapei.de

MAPEI®

Technologie, auf die Sie bauen können.

PURLINE BIOBODEN IN FEUCHTRÄUMEN
OHNE ABDICHTUNG

W0-I Wand

Untergrund	Zementputz	Zement-bauplatten	Porenbeton	Bestehende keramische Fliesen	Gipsputz	Gipskarton-bauplatte (GKB)
Grundierung	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	nicht erforderlich	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt
Spachtelung (Qualitätsstufe Q4)	PLANIPATCH XTRA	PLANIPATCH XTRA	PLANIPATCH XTRA	PLANIPREP 4 LVT	PLANIPREP 4 LVT	PLANIPREP 4 LVT
Verbundabdichtung	nicht erforderlich					
Klebstoff für Purline Bioboden	ULTRABOND ECO MS 4 LVT WALL&FLOOR (Zahnung TKB A4)					
Geeigneter Belag	wineo 1000 / 1200 / 1500					
Verfugung	FLEXCOLOR 4 LVT (falls gewünscht)					
Versiegelung	MAPECOAT 4 LVT (falls gewünscht)					
Dichtstoff	MAPESIL AC					

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI GmbH in Deutschland. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI Gesellschaft, zu finden unter www.mapei.com.

wineo THAT'S FLOORING

www.mapei.de MAPEI® Technologie, auf die Sie bauen können.

PURLINE BIOBODEN IN FEUCHTRÄUMEN
OHNE ABDICHTUNG

W0-I **Boden**

Untergrund	Beton	Zementestrich	Bestehende keramische Fliesen	Holzwerkstoff-platten	Calcium-sulfatestrich
Grundierung	PRIMER MF	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM GRIP PLUS	PLANIPATCH XTRA + LATEX PLUS	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt
Spachtelung	ULTRAPLAN XTRA	ULTRAPLAN XTRA	ULTRAPLAN XTRA	FIBERPLAN XTRA	PLANITEX FAST
Verbundabdichtung	nicht erforderlich				
Klebstoff für Purline Bioboden	ULTRABOND ECO MS 4 LVT WALL&FLOOR (Zahnung TKB A4)				
Geeigneter Belag	wineo 1000 / 1200 / 1500				
Verfugung	FLEXCOLOR 4 LVT (falls gewünscht)				
Versiegelung	MAPECOAT 4 LVT (falls gewünscht)				
Dichtstoff	MAPESIL AC				

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI GmbH in Deutschland. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI Gesellschaft, zu finden unter www.mapei.com.

wineo THAT'S FLOORING

www.mapei.de MAPEI® Technologie, auf die Sie bauen können.

PURLINE BIOBODEN IN FEUCHTRÄUMEN
MIT ABDICHTUNG

W1-I UND W2-I **Wand**

Untergrund	Zementputz	Zement-bauplatten	Porenbeton	Bestehende keramische Fliesen	Gipsputz	Gipskarton-bauplatte (GKB)
Untergrund geeignet für	Klasse W1-I und W2-I				Klasse W1-I	
Grundierung	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	nicht erforderlich	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt
Spachtelung (Qualitätsstufe Q4)	PLANIPATCH XTRA	PLANIPATCH XTRA	PLANIPATCH XTRA	PLANIPREP 4 LVT	PLANIPREP 4 LVT	PLANIPREP 4 LVT
Zwischengrundierung	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt					
Verbundabdichtung	MAPEGUARD WP ADHESIVE + MAPEGUARD WP 200					
Klebstoff für Purline Bioboden	ULTRABOND ECO MS 4 LVT WALL&FLOOR (Zahnung TKB A4)					
Geeigneter Belag	wineo 1000 / 1200 / 1500					
Verfugung	FLEXCOLOR 4 LVT (falls gewünscht)					
Versiegelung	MAPECOAT 4 LVT					
Dichtstoff	MAPESIL AC					

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI GmbH in Deutschland. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI Gesellschaft, zu finden unter www.mapei.com.

wineo THAT'S FLOORING

www.mapei.de MAPEI® Technologie, auf die Sie bauen können.

PURLINE BIOBODEN IN FEUCHTRÄUMEN
MIT ABDICHTUNG

W1-I UND W2-I **Boden**

Untergrund	Beton	Zementestrich	Bestehende keramische Fliesen	Holzwerkstoff-platten	Calcium-sulfatestrich
Untergrund geeignet für	Klasse W1-I und W2-I			Klasse W1-I	
Grundierung	PRIMER MF	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM GRIP PLUS	PLANIPATCH XTRA + LATEX PLUS	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt
Spachtelung	ULTRAPLAN XTRA	ULTRAPLAN XTRA	ULTRAPLAN XTRA	FIBERPLAN XTRA	PLANITEX FAST
Zwischengrundierung	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt				
Verbundabdichtung	MAPEGUARD WP ADHESIVE + MAPEGUARD WP 200				
Klebstoff für Purline Bioboden	ULTRABOND ECO MS 4 LVT WALL&FLOOR (Zahnung TKB A4)				
Geeigneter Belag	wineo 1000 / 1200 / 1500				
Verfugung	FLEXCOLOR 4 LVT (falls gewünscht)				
Versiegelung	MAPECOAT 4 LVT				
Dichtstoff	MAPESIL AC				

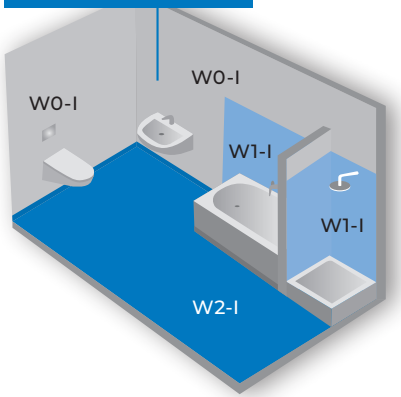
Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI GmbH in Deutschland. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI Gesellschaft, zu finden unter www.mapei.com.

wineo THAT'S FLOORING

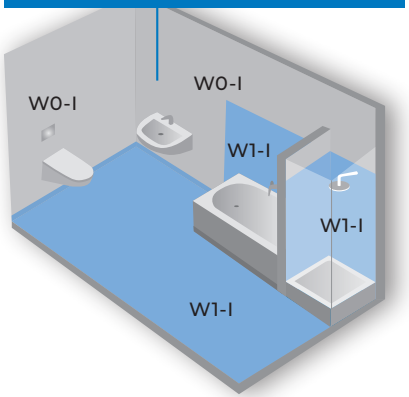
www.mapei.de
MAPEI®
Technologie, auf die Sie bauen können.

WASSEREINWIRKUNGSKLASSEN

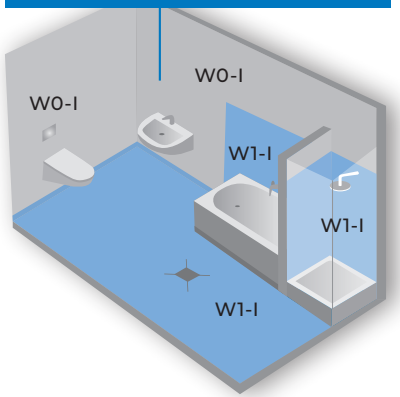
Bad mit Badewanne und Duschtasse



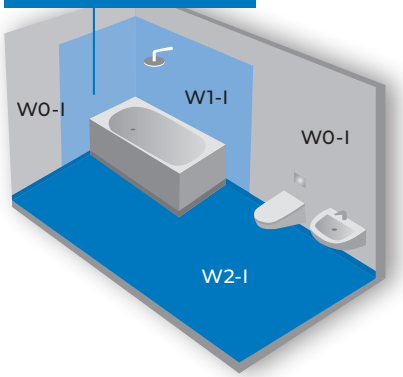
Bad mit Badewanne und Duschtasse mit Duschabtrennung



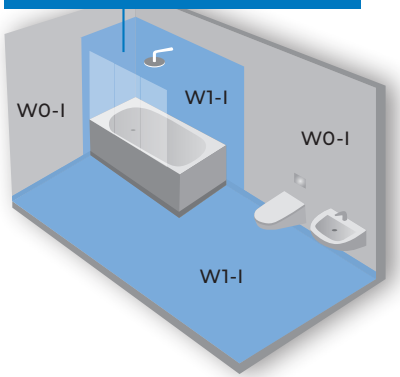
Bad mit Badewanne und Duschtasse mit Duschabtrennung; Bodenablauf im Raum



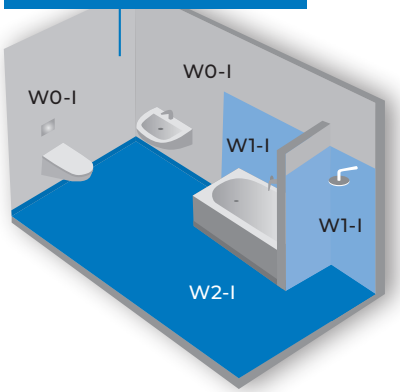
Bad mit Badewanne



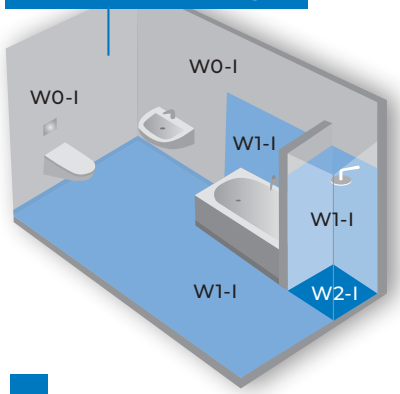
Bad mit Badewanne mit Brause und Duschabtrennung



Bad mit Badewanne und bodengleicher Dusche



Bad mit Badewanne und bodengleicher Dusche mit Duschabtrennung



- Dichtbänder, Dichtmanschetten und Dichtecken müssen im System mit dem jeweiligen Abdichtungsmaterial geprüft sein. Dichtmanschetten müssen flexible Dichtlippen aufweisen.
- In Bereichen, in denen lediglich Bodenflächen abzudichten sind, ist die Abdichtungsschicht mindestens 5 cm über OKFF hochzuführen.
- Bereiche unter und hinter Bade- und Duschwannen sind durch Anbringen von Wannenranddichtbändern oder durch Fortführen der Abdichtungsschicht zu schützen.
- Die Abdichtung ist auch in Türlaibungen und hinter Türzargen hochzuführen.
- Wasserübertritt auf nicht abgedichtete Bodenflächen ist zu vermeiden. Je nach Wassereinwirkungsklasse sind in (Tür-)Zugängen Schwellenabschlüsse mit Niveauunterschied von mind. 1 cm, z. B. Schrägflächen, zu planen.

KLASSEN

W0-I

Abdichtung nicht notwendig

Die Wassereinwirkungsklasse W0-I gilt für Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser, z. B. Wandflächen über Waschbecken.

W1-I

W2-I

Ausführung mit Abdichtung

Die Wassereinwirkungsklassen W1-I (mäßig) und W2-I (hoch) gelten für Flächen mit häufiger Einwirkung von Spritz- und/oder Brauchwasser, z. B. Wandflächen über Badewannen und in Duschen sowie auf Bodenflächen mit oder ohne Ablauf.

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI GmbH in Deutschland. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI Gesellschaft, zu finden unter www.mapei.com.

wineo THAT'S FLOORING

www.mapei.de MAPEI® Technologie, auf die Sie bauen können.

DIN 18534 – ABDICHTUNG VON INNENRÄUMEN

Wassereinwirkungsklasse	Wassereinwirkung		Anwendungsbeispiele [1) 2)]	Untergrundbeschaffenheit
W0-I	gering	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser	· Bereiche von Wandflächen über Waschbecken in Bädern und Spülbecken in häuslichen Küchen · Bereiche von Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf, z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WCs	Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe dürfen zur Anwendung kommen, z. B.: · Gips- und Gipskalkputze aus Gips-Trockenmörtel · Gips-Wandbauplatten · Gipsplatten mit Vliesarmierung · Gipsfaserplatten · Gipsplatten · Calciumsulfatgebundene Estriche
W1-I	mäßig	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser	· Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern · Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf · Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich	
W2-I	hoch	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert	· Wandflächen von Duschen in Sportstätten/ Gewerbestätten · Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen · Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen · Wand- und Bodenflächen von Sportstätten/ Gewerbestätten	Feuchtigkeitsunempfindliche Untergründe sind erforderlich, z. B.: · Beton · Kalkzementputz der Mörtelgruppe CS II/III · Zementputz der Mörtelgruppe CS IV · Hohlwandplatten aus Leichtbeton · Zementgebundene mineralische Bauplatten, · Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung · Porenbeton-Bauplatten · Zementestrich · Korrosionsgeschützte metallische Werkstoffe

1) Es kann zweckmäßig sein, auch angrenzende, nicht aufgrund ausreichender räumlicher Entfernung oder nicht durch bauliche Maßnahmen (z. B. Duschabtrennungen) geschützte Bereiche der jeweils höheren Wassereinwirkungsklasse zuzuordnen.
2) Je nach erwarteter Wassereinwirkung können die Anwendungsfälle verschiedenen Wassereinwirkungsklassen zugeordnet werden.

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI GmbH in Deutschland. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI Gesellschaft, zu finden unter www.mapei.com.

wineo THAT'S FLOORING

www.mapei.de
MAPEI®
Technologie, auf die Sie bauen können.

ALLES OK MIT MAPEI

MAPEI GmbH
Industrie- und Handelspark Nord
Bürogebäude 1
Babenhäuser Straße 50
63762 Großostheim
Tel. 0 60 26/50 197 - 0
Fax 0 60 26/50 197 - 48
Web www.mapei.de
E-Mail info@mapei.de

MAPEI
Technischer Support
Tel. 0 60 26/50 197 - 771
E-Mail awt@mapei.de

wineo
THAT'S FLOORING

www.mapei.de
MAPEI®
Technologie, auf die Sie bauen können.